



AULAVEREIN
KUNST UND KULTUR
IN BOLLIGEN

SEPTEMBER 2014
— **JANUAR 2015**

DI
16.
09.

REBERHAUS



ANDREAS THIEL

MACHT – POLITSATIRE 4

FR
24.
10.

REBERHAUS



ALTE LIEBE

VON ELKE HEIDENREICH UND BERND SCHROEDER
BÜHNENFASSUNG: TAFF-THEATERPRODUKTION

Spiel Ute Hoffmann und Thomas Hassler

MI
12.
11.

REBERHAUS



KIMERA
GRUPO FLAMENCO

FLAMENCO — JAZZKONZERT MIT TANZ
UND IMPROVISATION

Tanz Rocio de Flores, Gitarre Antonio Flores und Nick Perrin
Gesang David Molina, Querflöte Regula Küffer

DO
18.
12.

REBERHAUS



LUKAS HARTMANN

LIEST AUS «ABSCHIED VON SANSIBAR»

Violine Monika Urbaniak, Gitarre Elena Casoli

DO
15.
01.

REBERHAUS



DER VIERTE KÖNIG

EIN TRAGISCH – KOMISCHER REISEBERICHT

Frei nach der Legende von Edzard Schaper
Spiel Kathrin Breuer und Dominik Rentsch



DI 16. SEPTEMBER 2014, 20:00
REBERHAUS
 30.–/25.–/20.–

ANDREAS THIEL

MACHT - POLITSATIRE 4

«Satire ist wahr und man braucht Humor, um die Wahrheit zu ertragen. Comedy wurde erfunden, damit auch humorlose Menschen etwas zum Lachen haben.» Dieser Ausspruch charakterisiert die Denkweise des 1971 in Bern geborenen Kabarettisten, der seit 1997 mit diversen literarischen und politischen Bühnenprogrammen auf der halben Welt unterwegs ist. Er wurde für seinen scharfen Blick und seine spitze Feder vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Salzburger Stier, dem Prix Walo, dem Cornichon der Oltner Kabarett-Tage und dem Deutschen Kabarettpreis 2013.

In Thiels 4. schwarzer Satire geht es auch um Politik, Tod und Champagner. In seiner zweiten Inkarnation als Rudolf Steiner versucht Thiel, sich die Welt wieder schönzutrinken. Dadurch wird sie zwar nicht besser, aber lustiger.

andreasthiel.ch



FR 24. OKTOBER 2014, 20:00
REBERHAUS
 30.–/25.–/20.–

ALTE LIEBE

NACH DEM GLEICHNAMIGEN ROMAN VON ELKE HEIDENREICH UND BERND SCHROEDER

Bühnenfassung: TAFF-Theaterproduktion
 Spiel: Ute Hoffmann und Thomas Hassler
 Regie: Romy Forlin

Berührend und komisch zugleich beschreibt das Stück eine in die Jahre gekommene Liebe zweier Menschen zu Beginn eines neuen Lebensabschnitts. Er, Harry, vor kurzem pensioniert, kümmert sich liebevoll um seinen Garten. Sie, die leidenschaftliche Bibliothekarin Lore, fürchtet sich vor Untätigkeit. Ist es feige, sich zu wünschen, als erster zu sterben? Solche und ähnliche Fragen verleihen dem Stück Authentizität und Tiefgang. Hervorragend, wie die beiden Protagonisten die Spannung hochhalten und das Publikum mit einem unerwarteten Ende überraschen

taff-theaterproduktion.com



MI 12. NOVEMBER 2014, 20:00
REBERHAUS
 35.–/30.–/25.–

KIMERA – GRUPO FLAMENCO

FLAMENCO — JAZZKONZERT MIT TANZ UND IMPROVISATION

Tanz: Rocio de Flores
 Gesang: David Molina
 Gitarre: Antonio Flores und Nick Perrin
 Querflöte: Regula Küffer

Vor kurzer Zeit liessen sich der aus Cordoba stammende Gitarrist Antonio Flores und die Tänzerin Rocio de Flores in Bern nieder. Bald lernten sie den Berner Jazz- und Flamencogitarristen Nick Perrin kennen. Die beiden Gitarristen begannen in einem intensiven Austausch ihre Stärken zu vereinen. So entstanden neue Kompositionen zeitgenössischen Flamencos mit dem harmonischen Vokabular des Jazz und der Kraft des Flamencos, welche auch Raum für Improvisation lassen und mit grosser Spielfreude interpretiert werden. Die Gruppe wird perfekt ergänzt durch die virtuose Flötistin Regula Küffer.

nickperrin.ch



DO 18. DEZEMBER 2014, 20:00
REBERHAUS
 30.–/25.–/20.–

LUKAS HARTMANN

LIEST AUS «ABSCHIED VON SANSIBAR»

Violine: Monika Urbaniak
 Gitarre: Elena Casoli

Im Mittelpunkt des Romans steht eine vielschichtige und leidenschaftliche Frauengestalt: Emily Ruete alias Salme, Prinzessin von Oman und Sansibar. 1866 flüchtet sie von ihrer Heimatinsel nach Hamburg, wo sie versucht, als junge Witwe Wurzeln zu schlagen. Die Lebenslinien ihrer drei Kinder verlaufen zwischen Orient und Okzident, Islam und Christentum.

Lukas Hartmann, geb. 1944, lebt als freier Schriftsteller und Journalist in Bern. Die beiden Musikerinnen Monika Urbaniak, Violine und Elena Casoli, Gitarre, spielen Werke von J. Haydn/F. Carulli, N. Paganini, M. de Falla und J. Ibert. Beide Künstlerinnen sind Dozentinnen an der Hochschule für Künste Bern und blicken auf eine reiche internationale Konzerttätigkeit zurück.

lukashartmann.ch / monikaurbaniak.ch / hkb.bfh.ch



DO 15. JANUAR 2015 20:00
REBERHAUS
 30.–/25.–/20.–

DER VIERTE KÖNIG

EIN TRAGISCH-KOMISCHER REISEBERICHT

frei nach der Legende von Edzard Schaper
 Regie: Alberto García Sánchez
 Spiel: Kathrin Breuer und Dominik Rentsch

Das erfrischende Erzähltheater beinhaltet einen Hauch Märchen, eine Handvoll Abenteuer und das Gefühl von 1001 Nacht. Eine meisterhaft gespielte berührende Inszenierung zwischen Schauspiel und Erzählkunst, Musik, clowneskem Maskenspiel und Schattentheater.

«Ja, es gab tatsächlich einen vierten König! Zugegeben, er war klein, unbekannt und vielleicht sogar unbedeutend. Aber sein Schicksal hat uns berührt und deshalb erzählen wir seine Geschichte. Sie beginnt im kalten Sibirien und wo sie endet... das verraten wir noch nicht.»

Dominik Rentsch, seit 1998 international tätig als Schauspieler, Regisseur und Theaterpädagoge u.a. bei Compagnie Gilbert & Oleg, Compagnie Schafsinn und dem Theaterzirkus Wunderplunder, tritt mit seiner Schauspielpartnerin Kathrin Breuer auf.

fahriete.ch

VORVERKAUF

14 Tage vor der jeweiligen Aufführung
 bei Wein- und Geschenkboutique Geiser,
 Dorfmärit 14, Bolligen, 031 921 25 08
Reservierung: jederzeit über www.aulaverrein.ch

Werden sie Mitglied und profitieren sie von verbilligten Eintrittspreisen und günstigen Saisonabonnements.

Auskunft: aulaverrein@bluewin.ch

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren:

Einwohnergemeinde Bolligen, Dorfbeizli,
 Hans Graf Gartenbau, Apotheke Wyss,
 Stadt-Land-Druckerei, Restaurant Ziegelhüsi Deisswil,
 Wein- und Geschenkboutique Geiser

AULAVEREIN.CH



AULAVEREIN
KUNST UND KULTUR
IN BOLLIGEN

FEBRUAR 2015
— **JUNI 2015**

DO
12.
02.

REBERHAUS



KLEZMIC ZIRKUS

KLEZMER / JAZZ

Klarinette/Komposition Aurelie Charmeux,
Posaune/Tuba Adrien Lambinet, Akkordeon Julien de Borman,
Bass Pierre Greco, Schlagzeug Wouter Roggemans

DI
10.
03.

REBERHAUS



STARBUGS MIT
CRASH - BOOM - BANG

DIE LAUTESTE PANTOMIME DER WELT

Regie Nadia «Nadeschkin» Sieger

FR
17.
04.

REBERHAUS



SARAH HAKENBERG

STRUWWELPETER RELOADED

Musikkabarett

MI
06.
05.

KIRCHE
BOLLIGEN



KLARINETTEN-
QUINTETTE

VON MOZART UND BRAHMS

Klarinette Gabor Horváth, Violine György Zerkula und Theresa
Bokány, Viola Johannes von Bülow, Violoncello Arpád Szabó

DO
11.
06.

REBERHAUS



DUO LUNA - TIC

LUNATIQUE

Chansonkabarett



KLEZMIC ZIRKUS

KLEZMING POOL

Klezmer ist im Ursprung die Musik osteuropäischer Juden, dargeboten auf Festen aller Art. Klezmer-Musik ist Musik, die tanzt, singt, die Freude und Trauer des Lebens zum Ausdruck bringt.

Die Gruppe Klezmic Zirkus wurde im Jahr 2006 gegründet. Durch die Wiederaufnahme des Klezmer-Stils und ihre musikalische Sensibilität wurde sie rasch bekannt. Sie bietet ein Feuerwerk an Virtuosität, Verrücktheit und Energie.

Klezming Pool ist das dritte Album der Gruppe. Ein Teil der dargebotenen Stücke taucht in die Tiefen der ursprünglichen Klezmer-Musik ein, während sich die modernen Kompositionen der Klarinetistin Aurelie Cherneux eher an Jazz und Rock orientieren.

klezmic-zirkus.be

DO 12. FEBRUAR 2015, 20:00
REBERHAUS
30.- / 25.- / 20.-



STARBUGS MIT CRASH - BOOM - BANG DIE LAUTESTE PANTOMIME DE WELT

Regie: Nadia Sieger (von Ursus und Nadeschkin)
mit Fabian Berger, Martin Burtscher, Wassilis Riegel

Präzis, schnell und ungeheuer witzig. Starbugs – die Erfinder der «Rhythmischen Sportkomik» sorgen mit ihrer kabarettistischen Spezialdisziplin auf der ganzen Welt für Begeisterung. Von New York bis Tokio verzaubern die drei Komiker ihr Publikum mit einer einzigartigen Mischung aus Tanz, Akrobatik und nonverbaler Comedy.

Gastspiele in über dreissig Ländern, mehr als zwanzig TV-Shows und unzählige Preise sprechen für sich. Die vierfache Auszeichnung am Internationalen Zirkusfestival von Monte Carlo stellt den Höhepunkt ihres Schaffens dar.

Ein fulminantes Spektakel und eine Sensation im Programm des Aulaverains!

starbugs.ch

DI 10. MÄRZ 2015, 20:00
REBERHAUS
35.- / 30.- / 25.-



SARAH HAKENBERG STRUWWELPETER RELOADED

Niemand beherrscht das Wechselspiel scheinbarer Naivität und purer Boshaftigkeit so virtuos wie Sarah Hakenberg. In ihrem dritten Soloprogramm versetzt die Kabarettistin und Liedermacherin aus München die allseits bekannten Geschichten von Struwwelpeter in die heutige Zeit. Stets treuherzig lächelnd sitzt sie am Klavier und bringt kleine gemeine Gassenhauer, die vor messerscharfem und diabolischem Witz sprühen. Bitterböse Ironie, garantiert pädagogisch wertfrei und urkomisch – Hakenberg von ihrer schwärzesten Seite.

«Willkommen in der Champions-League.»
Süddeutsche Zeitung

sarah-hakenberg.de

FR 17. APRIL 2015, 20:00
REBERHAUS
30.- / 25.- / 20.-



KLARINETTENQUINTETTE VON MOZART UND BRAHMS

Klarinette: Gabor Horváth
Violine: György Zerkula und Theresa Bokány
Viola: Johannes von Bülow
Violoncello: Arpád Szabó

Wolfgang Amadeus Mozart hat mit 33 Jahren das Quintett für Klarinette, zwei Violinen, Viola und Violoncello in A-Dur KV 581 geschrieben. Fast hundert Jahre später komponierte Johannes Brahms in seinem 58. Lebensjahr das Quintett für Klarinette und Streichquartett in h-Moll op. 115. Die beiden Meisterwerke werden gespielt von einem Ensemble des Berner Symphonieorchesters.

konzerttheaterbern.ch

MI 6. MAI 2015, 20:00
KIRCHE BOLLIGEN
35.- / 30.- / 25.-



DUO LUNA-TIC LUNATIQUE

Regie: Tom Ryser
Idee + Spiel: Judith Bach und Stéfanie Lang

Elegante Mademoiselle trifft burschikose Berlinerin – und nicht nur das Klavier kommt ins Rollen. Claire und Olli haben selbst komponierte Lieder aus ihrem Sabbatjahr im Gepäck. Die beiden Damen – bestens bekannt als witziges Duo mit französischem Charme und Berliner Schnauze – begeben sich auf eine Reise zu ihren Wurzeln. Brauchen sie überhaupt noch ein Zuhause oder sind sie geborene Nomaden? Auf der Bühne jedenfalls sind sie zu Hause!

Stéfanie Lang studierte Klavier und Gesang in Genf und Bewegungstheater in der Scuola Teatro Dimitri. Judith Bach erhielt ihr Schauspieldiplom in der Scuola Teatro Dimitri. Weiterbildungen im TheaterTotal Bochum, bei Pierre Byland und an der Filmhochschule Köln.

luna-tic.net

DO 11. JUNI 2015, 20:00
REBERHAUS
30.- / 25.- / 20.-

VORVERKAUF

14 Tage vor der jeweiligen Aufführung
bei Wein- und Geschenkboutique Geiser,
Dorfmarit 14, Bolligen, 031 921 25 08
Reservierung: jederzeit über www.aulaverain.ch

Werden sie Mitglied und profitieren sie von verbilligten Eintrittspreisen und günstigen Saisonabonnements.

Auskunft: aulaverain@bluewin.ch

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren:

Einwohnergemeinde Bolligen, Dorfbeizli,
Hans Graf Gartenbau, Apotheke Wyss,
Stadt-Land-Druckerei, Restaurant Ziegelhüsi Deisswil,
Wein- und Geschenkboutique Geiser

AULAVEREIN.CH